



Jahresbericht des KreisSportBundes Unna e.V. 2018/2019

Ein ereignisreiches Jahr in der Übersicht

Impressum

Herausgeber: KreisSportBund Unna e.V. (KSB Unna)
Dorfstr. 29 (Haus Opherdicke)
59439 Holzwickede

Text und Redaktion: KSB Unna

Gestaltung: Fabian Schaefer

Fotos: KSB Unna, Pal Delia

Verlag: Eigenverlag

Auflage: 2019

Kontakt: E-Mail: servicebuero@ksb-unna.de
Internet: www.ksb-unna.de

Jahresbericht 2018/2019

Inhalt

1.	Personalübersicht & Produktportfolio	Seite 5
2.	Statistiken & Jahresabschluss 2018	Seite 6
3.	Qualifizierungsarbeit	Seite 8
4.	Programmarbeit	Seite 10
5.	Ganztag & Sportjugend	Seite 14
6.	Schulsport & Sportabzeichen	Seite 16
7.	Radsport U23 Drei-Länder-Meisterschaft	Seite 18
8.	KreisSportGala	Seite 20
9.	Versammlungen 2018	Seite 22
10.	Ausblick	Seite 24



Foto: Teil des KSB-Unna Vorstandes bei der Mitgliederversammlung des KSB Unna am 03.05.2018 in der Rohmelsterrei Schwerte



Foto: Mitarbeiter der Geschäftsstelle bei der KreisSportGala des KSB Unna am 22.06.2018 in der Erich Göpfert Stadthalle Unna

1. Personalübersicht & Produktportfolio

Übersicht

Der KreisSportBundUnna e.V. (KSB Unna) hat in den letzten Jahren sein Personal stetig erweitert und somit auf die zunehmende Aufgabenfülle reagiert. Neben dem Ausbau des Mitarbeiterstammes in der Geschäftsstelle auf neun Hauptberufliche sowie einem Auszubildenden (2017) wurde der zwölfköpfige Vorstand um Niklas Luhmann als Nachfolger von Ludger Töpfer (2017) im Bereich Finanzen sowie in 2018 um Martin Bick als Vorstandsmitglied im Bereich Wirtschaft erweitert. Hinzu kommen 22 MitarbeiterInnen in den Offenen Ganztageschulen sowie vier FSJlerInnen.

Neben den Personalerweiterungen wurde somit das Produktportfolio als Bildungsträger neben den Hauptaufgaben der Qualifizierung im Sport sowie der Vereinsberatung und dem Vereinsservice kontinuierlich ausgebaut.

Folgend eine Übersicht der Mitarbeiter, des ehrenamtlich arbeitenden Vorstandes sowie der Geschäftsfelder:

Mitarbeiter in der Geschäftsstelle

- Matthias Hartmann (Geschäftsführer)
- Michael Kanand (Qualifizierung/Bildung)
- Martin Kusber (Sportjugend/Ganzttag)
- Stefanie Hellmann (Sportjugend/Programmarbeit)
- Birgit Sellwich (Sportabzeichen/Programmarbeit)
- Fabian Schaefer (Marketing/Events/Schulsport/Reisen))
- Alina Manjal (Schulsport/Programmarbeit)
- Stefani Martin (Servicebüro/Lehrgangsverwaltung)
- Susanne Rose (Servicebüro/Kassengeschäfte)
- Max Hohl (Azubi Sport- und Fitnesskaufmann)

Vorstand

- Klaus Stindt (Vorsitzender)
- Peter Schmidt (stellv. Vorstand Organisationsentwicklung)
- Oliver Stute-Redlin (stellv. Vorstand Recht)
- Martin Bick (stellv. Vorstand Wirtschaft)
- Niklas Luhmann (Schatzmeister)
- Matthias Fahling (Sportjugendvorsitzender)
- Wolfgang Friese (Beigeordneter Qualifizierung)
- Jürgen Korvin (Beigeordneter Sportabzeichen)
- Rudolf Mäkler (Beigeordneter Inklusion)
- Sevgi Kahraman-Brust (Beigeordnete Integration)
- Ursula Bergmann (Beigeordnete Senioren)
- Dr. Klaus Berndsen (Beigeordneter Gesundheit)

Handlungsfelder des KSB Unna / Sportjugend

- Qualifizierung im Sport
- Freizeiten/Aktivreisen
- Events (auch für Firmen)
- Vereinsservice/-beratung
- Sportabzeichen
- Sportentwicklung
- Bildung
- Bewegt GESUND bleiben in NRW!
- Bewegt ÄLTER werden in NRW!
- Sportjugend
- Ganzttagsschulen (Offener Ganzttag)
- Schulsport (Landessportfest der Schulen)
- Integration durch Sport
- NRW bewegt seine KINDER!

2. Statistiken & Jahresabschluss 2018

Das Jahr 2018 in der Statistik

2018 ging der Abwärtstrend in den Mitgliederzahlen und in der Anzahl der Vereine weiter, wenn auch deutlich langsamer als in den Vorjahren.

Die Anzahl der Vereine nahm um sieben von 454 auf 447 ab. Die Mitgliederzahl in den Sportvereinen des Kreises Unna sank von 103.016 auf 101.050.

In den Altersgruppen dominieren weiterhin die 41-60jährigen mit 22.933 gefolgt von den 61-120jährigen (20.054) und den 7-14jährigen (19.173).

Spitzenreiter beim Organisationsgrad ist auch im Jahr 2018 wieder Fröndenberg.

Nummer	Bund	Männlich	Weiblich	Gesamt	% von Gesamt Mitglieder	Bevölk.	% von Bevölkerung
5703	SSV Fröndenberg	4.996	3.852	8.848	8.96 %	20.843	42.45 %
5704	GSV Holzwickede	2.538	2.445	4.983	5.04 %	17.083	29.17 %
5702	GSV Bönen	2.809	2.226	5.035	5.10 %	18.108	27.81 %
5707	SSV Schwerte e. V.	7.273	5.609	12.882	13.04 %	46.641	27.62 %
5710	SSV Werne 1953 e. V.	4.567	3.634	8.201	8.30 %	29.721	27.59 %
5705	SV Kamen e. V.	6.708	4.174	10.882	11.02 %	43.275	25.15 %
5709	SSV Unna	8.304	5.870	14.174	14.35 %	57.158	24.80 %
5706	SSV Lünen 1950 e. V.	11.985	7.550	19.535	19.78 %	86.465	22.59 %
5701	SSG Bergkamen e. V.	5.922	3.642	9.564	9.68 %	48.829	19.59 %
5708	SSV Selm	3.007	1.665	4.672	4.73 %	25.811	18.10 %

Massiv nachgelassen haben die Übungsleitungszuschüsse, die die Vereine direkt beim Landessportbund beantragen müssen. Hier sind die Zuschüsse gegenüber 2017 von 178.992 Euro auf 111.117 Euro abgesunken. Eine Folge der Diskrepanz zwischen beantragten und nachweisbaren Stunden. Von ca. 287.000 Stunden-anträgen wurden nur 179.500 Stunden anerkannt.

Stark gestiegen ist 2018 die Zahl der 1000x1000 Projekte. Hier konnten, dank der Erhöhung der zur Verfügung stehenden Summe durch die Staatskanzlei in Düsseldorf 58 Projekte mit 58.000,00 Euro gefördert werden. Und gerade weil die Beantragung der Mittel erstmalig nicht über den KreisSportBund Unna e.V. abgewickelt wurde, nahm die Beratungsleistung für die Vereine zu.

Weitere 12.500 Euro gingen über das Integrationsprojekt direkt an die mittlerweile fünf Stützpunktvereine im Kreis Unna.

Die Sportjugend im KSB Unna erhöhte in 2018 die Zuschüsse für Jugendferienmaßnahmen und konnte somit 15.000 Euro den Sportvereinen zur Verfügung stellen.

Mitgliederstärkster Sportverein im Kreis Unna ist die SG Eintracht Ergste mit 2.103 Mitgliedern gefolgt vom TV Werne (1925), TuRa Bergkamen (1641), TuS Bönen (1550) und dem Holzwickeder SC (1549).

Der Produkthaushalt des KreisSportBundes Unna e.V. Abschluss 2017, 2018; Ansatz 2019

Stand 24.04.2019

Produkteinnahmen, Übersicht	Abschluss 2017	Ansatz 2018	IV. Quartal	Ansatz 2019
Produktgruppe Ehrenamt / Vereinsberatung	84.639,06	83.770	55.761,31	67.275
Produktgruppe Marketing/Öffentlichkeitsarbeit	181.587,32	188.830	60.157,19	57.950
Produktgruppe Vermögen	1.983,81	1.505	15.240,84	3.985
Produktgruppe Qualifizierung / Bildung	84.680,37	107.725	104.743,22	93.025
Produktgruppe Freizeiten / Wellness	82.977,21	44.655	27.698,22	192.575
Produktgruppe Sportabzeichen	24.067,83	25.575	25.142,81	25.475
Produktgruppe Ganztage	387.307,16	407.225	450.125,00	434.200
Produktgruppe Events	92.275,62	121.250	65.921,83	60.575
Produktgruppe Sportjugend	84.877,08	84.350	79.041,04	76.200
Produktgruppe Schulsport	5.165,80	24.825	27.758,72	27.125
Produktgruppe (LSB)-Programme	74.465,25	96.200	156.510,43	108.775
Summe Produkteinnahmen	1.104.026,51	1.185.910	1.068.100,61	1.147.160

Produktausgaben, Übersicht	Abschluss 2017	Ansatz 2018	IV. Quartal	Ansatz 2019
Produktgruppe Ehrenamt / Vereinsberatung	111.991,88	121.608	78.390,19	64.040
Produktgruppe Marketing/Öffentlichkeitsarbeit	51.554,18	56.542	45.152,09	49.180
Produktgruppe Vermögen	12.811,01	500	8.729,54	13.235
Produktgruppe Qualifizierung / Bildung	86.116,57	88.409	111.056,31	85.530
Produktgruppe Freizeiten / Wellness	89.629,90	47.036	44.405,63	188.980
Produktgruppe Sportabzeichen	26.233,79	37.727	27.374,75	28.140
Produktgruppe Ganztage	318.090,88	345.101	394.993,72	396.500
Produktgruppe Events	140.247,37	172.422	85.481,40	82.055
Produktgruppe Sportjugend	240.028,93	245.169	88.619,17	80.525
Produktgruppe Schulsport	4.108,69	7.500	56.352,27	52.275
Produktgruppe (LSB)-Programme	30.285,72	49.100	138.214,92	106.700
Summe Produktausgaben	1.111.098,92	1.171.114	1.078.769,98	1.147.160

Überschuss/Defizit 2018	-7.072,41	14.796	-10.669,37	0,00
--------------------------------	------------------	---------------	-------------------	-------------

Produktüberschuss, -defizit	Abschluss 2017	Ansatz 2018	IV. Quartal	Ansatz 2019
Produktgruppe Ehrenamt / Vereinsberatung	-27.352,82	-37.838	-22.628,87	3.235
Produktgruppe Marketing/Öffentlichkeitsarbeit	130.033,14	132.288	15.005,10	8.770
Produktgruppe Vermögen	-10.827,20	1.005	8.511,30	-9.250
Produktgruppe Qualifizierung / Bildung	-1.436,20	19.316	-6.313,09	7.495
Produktgruppe Freizeiten / Wellness	-6.652,69	-2.381	-16.707,41	3.595
Produktgruppe Sportabzeichen	-2.165,96	-12.152	-2.231,94	-2.665
Produktgruppe Ganztage	69.216,28	62.124	55.131,28	37.700
Produktgruppe Events	-47.971,75	-51.172	-19.559,58	-21.480
Produktgruppe Sportjugend	-155.151,85	-160.819	-9.578,13	-4.325
Produktgruppe Schulsport	1.057,11	17.325	-28.593,55	-25.150
Produktgruppe (LSB)-Programme	44.179,53	47.100	18.295,51	2.075

Produkthaushalt, Ergebnis	-7.072,41	14.796	-10.669,37	0
----------------------------------	------------------	---------------	-------------------	----------

3. Qualifizierungsarbeit

Der KreisSportBund Unna e.V. bildet aus

Die vielfältige Sportlandschaft in Deutschland und speziell alle Breitensportangebote basieren auf dem Einsatz von hunderten Ehrenamtlichen. Diese leisten oftmals professionelle Arbeiten und sind gut ausgebildet in Sportvereinen und weiteren Gremien für das Gemeinwohl in ihrer Freizeit umfangreich tätig.

Ehrenamtliche motivieren Menschen von Jung bis Hochbetagt, sich regelmäßig zu bewegen und engagieren sich auch bei außersportlichen Angeboten im Verein.

Die umfassende, vielfältige Qualifizierung von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen aus Sportvereinen stellt daher eine wichtige und zentrale Aufgabe der Bünde und Verbände in Deutschland dar. Die wissenschaftlichen, inhaltlichen Anforderungen aber auch die sozialen Kompetenzen an Funktionäre, TrainerInnen und ÜbungsleiterInnen steigen von Jahr zu Jahr.

Neue Herausforderungen

Neue Zielgruppen im Sport (unter 3jährige, Bewegungsförderung in der Kindertagespflege, in der Kita und Familienzentren, in Altenheimen und bei Pflegediensten, in den offenen Ganztagschulen, Prävention, Rehabilitation, neue Sport- und Bewegungsformen ...) erfordern die Anpassung des (deutschlandweit - gültigen) Lizenz- und Zertifikatssystems mit entsprechenden Aus- und Fortbildungsangeboten, die dann auch im Kreis Unna umgesetzt werden müssen.

Qualifizierungsoffensive 2018

Der KSB Unna trägt den skizzierten Veränderungen in der Sportlandschaft Rechnung und startete in 2018 eine Qualifizierungsoffensive. Das Angebotsspektrum bzw. die thematische Vielfalt der Maßnahmen wurde massiv erhöht und auch marketingmäßig verändert.

Statt des bekannten, umfangreichen Jahresheftes wurden für 2018 alle Qualifizierungsmaßnahmen in vier verschiedenen Flyern zusammengestellt:

- Ausbildungen und KURZ UND GUT-Seminare
- Verein und Fitness
- Kita und Schule
- Gesund bleiben und Älter werden

Die jeweiligen Zielgruppen gelangen damit in knapper Form schnell an die benötigten wichtigsten Informationen. Die KSB Unna-Homepage vermittelt dann detaillierte Beschreibungen und ermöglicht darüber hinaus, das Anmelde- / Buchungssystem digital abzuwickeln. Der Umstieg auf die dafür benötigte Software des Landessportbundes NRW (VeasySport) sowie die Verwaltung und Aktualisierung aller Lizenzen wurde in 2018

beim KSB Unna abgeschlossen. Die Daten aller Kunden im Qualifizierungssystem des KSB Unna (mit oder ohne Lizenz) sind damit auf den besonders gesicherten Servern des Landessportbundes NRW gespeichert und entsprechen damit auch den besonderen Datenschutz-Anforderungen.

Trotz zugenommener Digitalisierung erfordern Lizenzsystem-Änderungen, die Akquise, Schulung, Einarbeitung und letztendlich Autorisierung weiterer Lehrkräfte und ReferentInnen, das große Klientel an Übungsleitungen, TrainerInnen, ErzieherInnen, LehrerInnen, aber auch die Einbindung neuer Netzwerk-Partner einen intensiven persönlichen Austausch. Die zuständigen Mitarbeiter inkl. die im Servicebüro stellen seit Jahren einen gestiegenen Beratungs- und Informationsbedarf fest, dem mit Geduld, Empathie und Geduld bei Telefonaten oder in persönlichen Gesprächen in der KSB-Geschäftsstelle (gerne) Rechnung getragen wird.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Planung, Durchführung und Evaluation einer erstmaligen **„Sporthelfer II-Ausbildung an Schulen“ nach neuer Konzeption in Schwerte.**
- Planung, Durchführung und Evaluation einer erstmaligen **Zertifikatsausbildung „Bewegungsförderung in der Kindertagespflege“ in Schwerte.**
- **Erstmalige Durchführung der Lizenzausbildung „Prävention - Allgemeine Gesundheitsförderung“ nach neuer Konzeption**
- **Erstmalige Durchführung einer Qualifizierungsmaßnahme „Sport im Park“ und anschließende Initiierung gleichnamiger Angebote in Unna und Holzwickle durch Partnervereine.**
- Im Rahmen der Netzbildung im Sport wurde mit dem Werkstatt-Berufskolleg Unna ein Kooperationsvertrag abgeschlossen und schon in 2018 mehrere Lizenzausbildungen **„Übungsleiter C Breitensport – sportartenübergreifend“ sowie Zertifikatsausbildungen „Bewegungsförderung in Verein und Kita“ durchgeführt.**
- **Für Vereinsmanager wurden 15 sog. „Kurz und gut Seminare“** mit verschiedenen aktuellen Themenstellungen im Haus Opherdicke und in Bergkamen durchgeführt.
- **Für die „Praktiker“ in den Sportvereinen, den („Bewegungs-) Kitas, und in den Offenen Ganztageschulen wurden erneut eine Vielzahl von (lizenzverlängernden) Fortbildungen (darunter auch eine in Kooperation mit der AWO) durchgeführt.**
- **Eine komplette Lizenzausbildung „Übungsleiter C Breitensport – sportartenübergreifend“ wurde für Mitarbeiter der Sozialpädagogischen Initiative in Unna konzipiert und mit sehr positiver Resonanz durchgeführt.**
- **Erneut fand die Zertifikatsausbildung „Deeskalationstrainer“ als berufsbegleitendes Angebot der Kreispolizeibehörde Unna in Kooperation mit dem Kreis Unna und dem KSB Unna statt.**

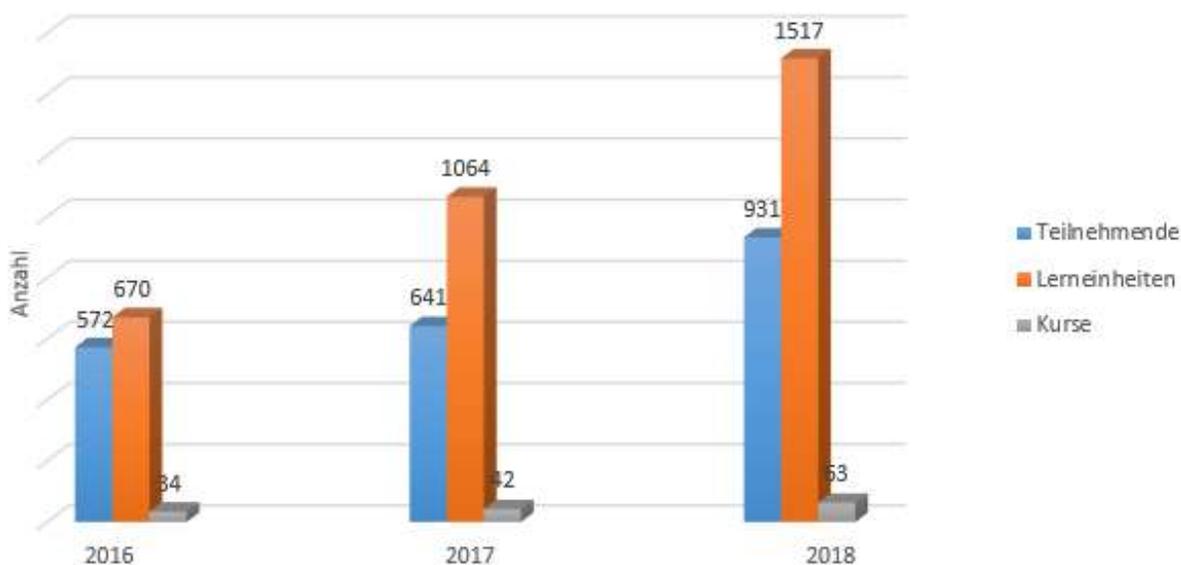
Zahlen und Fakten

Aufgrund der in 2018 gestarteten (zuvor beschriebenen) Qualifizierungsoffensive haben sich die Kennzahlen unseres Aus- und Fortbildungswesens wie Anzahl der absolvierten Lerneinheiten (= Schulstunden à 45 Minuten) und die der Kunden / TeilnehmerInnen verändert und sind deutlich angestiegen.

Hinweis: In Diagramm 1 ist die steigende Entwicklung anhand der relevanten Kennzahlen „Teilnehmende“, Lerneinheiten“ und „Kurse“ von 2016-2018 veranschaulicht.

Diagramm 2 zeigt die Aufgliederung der Gesamtlerneinheiten in „Ausbildungen“, „Fortbildungen“ und „Vereinsmanagement“.

Qualifizierung im Sport des KSB Unna



Lerneinheiten in 2018



Landesweite Rangliste

Dem KSB Unna liegt noch nicht seine aktuelle Position im Ranking der 54 Stadt- und Kreissportbünde durch den Landessportbund NRW vor. Allerdings ist zu erwarten, dass sich der KSB erneut ein paar Plätze im Landesvergleich nach vorne gearbeitet hat. (Zuvor von Platz 20 auf Platz 13 ... wir sind gespannt auf den 2018er Platz.)

4. Programmarbeit

Bewegt Gesund bleiben!

Im Rahmen der Umsetzung des Landesprogramms „Bewegt GESUND bleiben in NRW!“ wurden nachfolgende Qualifizierungsmaßnahmen im Haus Opherdicke durchgeführt:

- Infoveranstaltung „REHASPORT im Sportverein“
- Workshop „Erweiterung / Gestaltung Infoveranstaltung von REHASPORT im Verein“
- Workshop "Einstieg in den REHASPORT"
- Workshop „Breitensport und (kommunale) Netzwerkentwicklung“



Bewegt ÄLTER werden!

Folgende Veranstaltungen wurden neben den drei Aktionstagen im Bereich „Sport der Älteren“ durchgeführt:

- Workshop „Strategieentwicklung zur Gewinnung und Bindung von DSA Prüfer/innen“
- Infoveranstaltung „Realisierung eines Sportabzeichen-Aktionstages“

Gesundheitssportkurse:

- Sieben zertifizierte Gesundheitsbewegungskurse „Haltung und Bewegung durch Ganzkörpertraining“ in Unna /-Lünern und Ardey
- Kooperationsvereinbarung mit Lebenshilfe Unna mit drei Bewegungsstunden wöchentlich für die Bewohner der Einrichtung
- Kooperationsvereinbarung mit Quartiersbüro Schwerte, 14-tägig, à 60 Minuten Bewegungsangebot für Bewohner des Quartiers, ab April 2019

NRW bewegt seine Kinder!

Auch im Jahr 2018 verfolgt die Sportjugend im KreisSportBund Unna e.V. das Ziel weitere Anerkannte Bewegungskindergärten hinzuzugewinnen um möglichst vielen Kindern einen bewegten Kita-Alltag und ein damit verbundenes gesundes Aufwachsen zu ermöglichen. Wir freuen uns darüber, dass wir die AWO Kita Abenteuerland aus Lünen sowie den Städt. Kindergarten Mikado aus Bergkamen davon überzeugen konnten, sich auf den Weg zum Bewegungskindergarten zu begeben. Beide Einrichtungen haben im Jahr 2018 mit der Ausbildung Bewegungsförderung in Verein und Kita begonnen. Die AWO Kita Abenteuerland wurde bereits im Dezember zertifiziert. Die Zertifizierung des Städt. Kindergartens Mikado folgt im Laufe des Jahres 2019.

Die bestehenden Anerkannten Bewegungskindergärten wurden über das Jahr hinweg wie gewohnt betreut. Unter anderem fand im Juni 2018 der verpflichtende Qualitätszirkel mit dem Fokus auf das Thema Zahlen, Formen und jede Menge Bewegung statt. Die Teilnehmerinnen haben die praktischen Lerneinheiten sehr begrüßt.

Des Weiteren hat die Sportjugend im KreisSportBund Unna e.V. in diesem Jahr zum ersten Mal eine Veranstaltung für Kindertageseinrichtungen zum Thema Wassergewöhnung und Wasserbewältigung angeboten, welche deutlich positiv angenommen wurde.



Am 06.11.2018 fand in Kamen das zweite Sport- und Gruppenhelfer-Forum im Kreis Unna statt, welches von der Sportjugend im KreisSportBund Unna e.V. (KSB Unna) in Kooperation mit dem Schulzentrum Kamen organisiert wurde. Im Rahmen dieser Veranstaltung kamen 92 ausgebildete Sport- und Gruppenhelfer im Alter von 13 bis 17 Jahren in Begleitung ihrer Sportlehrer zusammen, um an diversen sportbezogenen Workshops wie z.B. Parkour, Fußball-Artistik oder Erste Hilfe bei Sportverletzungen teilzunehmen, sich zu informieren und sich auszutauschen. Für die elf teilnehmenden Lehrkräfte war in diesem Jahr neben einem informellen Austausch ebenfalls ein praktischer Veranstaltungsteil vorgesehen, in welchem u.a. Tipps und Anregungen für die Arbeit mit Sporthelfern vermittelt wurden. Die Schüler/innen und Lehrkräfte waren von der Veranstaltung sowie den sportbezogenen Workshops sehr begeistert und hatten große Freude an dem Sport- und Gruppenhelfer-Forum teilzunehmen.

Ziel der Sportjugend im KreisSportBund Unna e.V. ist es ebenso, Schulen bei der Durchführung der Sporthelfer I Ausbildung zu unterstützen und somit zahlreichen Kindern und Jugendlichen schon frühzeitig den Einstieg in das Qualifizierungssystem des Landessportbundes NRW e.V. zu ermöglichen. Im Jahr 2018 konnten wir das Clara-Schumann-Gymnasium aus Holzwickede dafür gewinnen, erstmals eine Sporthelfer I Ausbildung durchzuführen.

Des Weiteren haben wir im Jahr 2018 an dem Sporthelfer-Modellprojekt der Sportjugend NRW teilgenommen und starteten im November 2018 zum ersten Mal mit der Sporthelfer II Ausbildung (30 Lerneinheiten) am Friedrich-Bährens-Gymnasium Schwerte. Diese baut auf die Sporthelfer I Ausbildung auf und wird langfristig die Gruppenhelfer II Ausbildung ersetzen. Nach erfolgreicher Teilnahme an der genannten Ausbildung haben die Sporthelfer bereits die Anerkennung für das Basismodul der UL-C Ausbildung.



4. Programmarbeit

Integration durch Sport

Seit Anfang des Jahres 2017 wird im KSB Unna das jüngste aller Landesprogramme umgesetzt. Neben der Gewinnung und Förderung von Stützpunktvereinen im Kreis Unna werden ganzjährig Projekte in Kooperationen mit den Vereinen, Schulen, dem Kommunalen Integrationszentren und weiteren im Netzwerk handelnden Akteuren gestaltet und durchgeführt. Im Folgenden ein Überblick zu allen Projekten und Maßnahmen:

Ehrung der Stützpunktvereine 2018

Im Jahr 2018 unterstützte der KreisSportBund Unna e.V. Sportvereine, die sich besonders engagiert für die Integrationsarbeit eingesetzt haben. So konnten aus dem Bundesprogramm „Integration durch Sport“ Zuwendungen i.H.v. insgesamt 12.000,00 EUR zur Verfügung gestellt werden. Neben der finanziellen Förderung erhielten fünf Sportvereine noch zusätzlich Ernennungsurkunden des Landessportbundes NRW und wurden als „Anerkannter Stützpunktverein“ ausgezeichnet.

Sportvereine, die sich besonders für die Integrationsarbeit engagieren, werden als Stützpunktvereine bezeichnet und bilden einen zentralen Stellenwert, da sie eine regelmäßige, langfristige, kontinuierliche und nachhaltige Arbeit vor Ort gewährleisten und Integrationsstrukturen unter Einbindung des organisierten Sports schaffen und fördern.



Sommercamp 2018

Ausgehend von den überaus guten Erfahrungen in 2017 hat der KreisSportBund Unna e.V. (KSB Unna) wiederholt eine integrative Freizeitwoche für 35 Kinder zwischen 10 -14 Jahren für den Zeitraum vom 30.07. – **04.08.2018 unter dem Titel „Sommercamp 2018“ angeboten. Schwerpunkt der Maßnahme, die im Sport-** und Erlebniscamp Hachen des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen e. V. stattfand, war zum einen eine Mischung von Kindern und Jugendlichen ohne und mit Migrationshintergrund (Verhältnis 50:50) und zum anderen die Förderung von Sport und kultureller Vielfalt.

Die 35 Kinder und Jugendlichen wurden von einem fünfköpfigen qualifizierten Betreuersteam begleitet, das gemeinsam mit den Teilnehmenden eine spannende Woche voller sportlicher Aktivitäten und toller Erlebnisse gestaltet hat. Ergänzt wurde dieses Sportangebot durch ein abwechslungsreiches Sprachprogramm. Mit Bewegung, Spiel und Sport wurde den Teilnehmern, die aus vielen unterschiedlichen Regionen der Erde kamen, ein spielerisches Erlernen der deutschen Sprache ermöglicht.

Abgeschlossen wurde das Projekt im Rahmen eines Nachtreffens. Der KSB Unna veranstaltete am 30. August 2018 auf Schloss Opherdicke ein Grillfest für alle Teilnehmenden der integrativen Ferienfreizeit und bedankte sich bei allen Mitwirkenden und Mitgeliebenden, da sich das Projekt nicht zuletzt durch deren Unterstützung zu einem vollen Erfolg entwickelt hat.

Bemerkenswert

Das erfolgreiche Projekt machte sogar bis in das Ministerium die Runde und fand Anklang. So wurde die Fachkraft Alina Manjal mit dem Projekt **„Sommercamp“ zur Ruhrkonferenz am 08.04.2019 nach Dortmund eingeladen, um die Maßnahme den Anwesenden vorzustellen.**



Feriersprachwerk

Erstmalig führte der KreisSportBund Unna e.V. in Zusammenarbeit mit seinem Stützpunktverein „MiMa Sports e.V.“ das integrative „Feriersprachwerk“ in den Räumlichkeiten der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule in Lünen durch.

Mit einer Gruppenstärke von insgesamt 20 Kindern mit Migrationshintergrund, wovon fünf dieser jungen Menschen bereits an der Ferienfreizeit „Sommercamp 2018“ des KSB Unna teilgenommen hatten und Sprachförderbedarf aufwiesen, startete am 15. Oktober 2018 das erstmalig durchgeführte Projekt. Die Jungen und Mädchen im Alter von 6 - 14 Jahren wurden aus fast dem gesamten Kreisgebiet für das integrative Feriersprachwerk ausgesucht. Diese Bildungsmaßnahme fand vom 15. bis 26. Oktober 2018 statt und bestand aus einem täglichen, siebenstündigen abgestimmten Sprach- und Sportkurs. Charakteristisches Kennzeichen dieser Maßnahme war die Verbindung von sportpädagogischen Elementen mit lebendiger Sprachförderung.

Nach 13 intensiven Tagen voller Bewegung und Sprache wurde am letzten Tag das Projekt im Rahmen einer kleinen Abschlussfeier, zu der neben den Kindern auch deren Eltern oder Erziehungsberechtigte und Klassenlehrer eingeladen wurden, abgeschlossen. Im Rahmen dieser Abschlussfeier präsentierten die eingesetzten Trainer und Lehrkräfte zusammenfassend Ihre Arbeitsergebnisse und berichteten über die Entwicklungsschritte der Teilnehmenden.

5. Ganztag & Sportjugend

Offene Ganztagsgrundschulen

Der KreisSportBund Unna betreute als Träger zwei Ganztagsgrundschulen. Zu diesen gehören die Eichendorff Grundschule in Kamen und die Kardinal-von-Galen-Schule in Werne Stockum. Das Fachpersonal betreut rund 126 SchülerInnen der Grundschulen. Zu unseren Aufgaben gehörten neben der Betreuung von Kindern, die Organisation und Durchführung der Mittagsverpflegung, die Hausaufgabenbetreuung, ein Spiel und Sportangebot vorzuhalten, die Förderung der Kinder und eine Verlässlichkeit für Eltern zu schaffen. Aus ernährungsphysiologischen Gründen entschied sich der KSB, im Gegensatz zu den anderen Trägern, hier Essen der Firma Appetito anzubieten. Eine Entscheidung die von den Kindern begrüßt wird.

Mit offiziell 58 angemeldeten Betreuungskindern ist der Ganztag in der Eichendorffschule in Kamen-Methler im Sommer 2018 in das 15.te Jahr gestartet. Neben der Hausaufgabenbetreuung hatten die Kinder zudem die Möglichkeit an sieben **verschiedenen AG's teilzunehmen. Wer lieber frei spielen** möchte nutzt die Gruppenräume oder den Schulhof mit großen Spielplatz. Besonderer Beliebtheit erfreute sich aktuell die Breakdance- und die Tennis-AG, die gemeinsam in Kooperation mit dem TC Kamen Methler durchgeführt wurde. Ein erfahrener Trainer des Vereins begeisterte die teilnehmenden Kinder seit Schuljahresbeginn und bringt ihnen das Tennisspielen näher.

An der Kardinal-von-Galen Schule in Werne hatten 69 angemeldete Kinder Vergnügen auf den Außenanlagen der Schule. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in Kleingruppen und den Hausaufgaben stehen den SchülerInnen auch hier diversen AG's (insgesamt 7) zur Auswahl. In der sehr gut besuchten AG **„Backen“ können die SchülerInnen nicht nur leckere Speisen** für sich herstellen sondern ihr Ergebnis auch den Mitschülern und Eltern präsentieren.

Das Team vor Ort nahm an allen Elternsprechtagen der Schulen genauso teil, wie die Sportjugend an den Elternabenden bzw. Informationsveranstaltungen des Ganztags teilnahm.

In Werne unterstützt das Team der OGS die Stadt Werne bei **Ihrem Ferienprogramm „Wernutopia“ in Organisation und Durchführung.**

Zusätzlich zur Trägerschaft nahm der KSB Unna die Aufgaben als **Koordinierungsstelle „Sport“ des LSB wahr. Als Koordinierungsstelle „Sport“ ist es seine Aufgabe die Verbindung zwischen** Schulen, Trägern und Sportvereinen herzustellen und bei Problemen zwischen diesen zu vermitteln, bzw. die Vereine auf die neuen Herausforderungen durch den Offenen bzw. Gebundenen Ganztag vorzubereiten und die Übungsleitungen der Sportvereine für den Ganztag zu qualifizieren. Speziell hierzu bot der KSB Unna neun Fortbildungsmodule im letzten Jahr an.

Randzeitenbetreuung

Im Rahmen der Betreuungsangebote an Schulen übernahm die Sportjugend im KSB Unna die Organisation der Randzeitenbetreuungen an den beiden Trägerschulen. An der Eichendorff Grundschule in Kamen werden in der Zeit von 6:30 bis 8:00 Uhr und 11:30 bis 14:30 Uhr bis zu 65 Schülerinnen und Schüler von bis zu fünf Betreuungskräften betreut. In Werne Stockum ist der Bedarf nicht ganz so groß. Hier erfolgte die Betreuung morgens von 7:00 bis 8:00 Uhr und 11:45 bis 14:30 Uhr. Hier haben zwei Kräfte die 16 SchülerInnen betreut.

Neben Malen, Basteln und Spielen stehen hier auch Sportspiele auf dem Tagesprogramm. Eine Pflichtteilnahme, wie sie in der Ganztagsbetreuung notwendig ist, besteht hier nicht.

Ganztagsbetreuung an weiterführenden Schulen

An der Ludwig-Uhland-Realschule in Lünen organisierte die Sportjugend den Nachmittagsbetrieb an drei Tagen in der Woche (montags, mittwochs und donnerstags) in der Zeit vom 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Hier wird für ca. 40 Schülerinnen und Schüler ein verlässliches Angebot mit Hausaufgabenbetreuung als auch ein Spiel und Sport Angebot vorgehalten.

Zum Teil in einer 1:1 Betreuung halfen zwei Mitarbeiterinnen und eine FSJlerin den SchülerInnen ihre Hausaufgaben zu erledigen. Nach den Hausaufgaben durften die Kinder nach Hause gehen oder sie nutzten stehenden Aktivitätsmöglichkeiten. Wer blieb, dem stand ein Gesellschaftsraum zur Verfügung in dem gespielt, geklönt und gechillt werden könnte. Regelmäßig nutzten die Betreuungskräfte den nahegelegenen Seepark oder die Sporthalle für die sportliche Betätigung mit den Kindern.



Der Freiwillige Soziale Dienst (FSJ) bzw. der Bundesfreiwilligen Dienst (BFD) bei der Sportjugend im KreisSportBund Unna e.V.

Die Sportjugend gibt Jugendlichen jedes Jahr die Möglichkeit im Freiwilligen-Dienst Erfahrungen zu sammeln und so eine Entscheidungshilfe für das spätere Berufsleben zu haben. Ein Wechsel der Besetzung der Stellen erfolgt immer zum 1.9.

Die Sportjugend im KreisSportBund Unna e.V. (KSB) dient als Einsatzstelle für den Landessportbund NRW (LSB). Sie bietet entsprechende Fort- und Weiterbildungen für die Freiwilligen-Dienstler an und sorgt für eine pädagogisch-didaktische Betreuung der jungen Menschen.

In 2018 sind vier Jugendliche bei der Sportjugend im Einsatz. Drei Freiwilligen-Dienstler sind in den Grundschulen mit OGS im Einsatz. Zu der Betreuung der Kinder in den Randzeiten und dem Ganzttag übernehmen die Freiwilligen-Dienstler auch eigen Sport-**AG's und unterstützen die Lehrkräfte am Vormittag bei ihrer Arbeit. An drei Tagen in der Woche kommt noch die Nachmittagsbetreuung an der Ludwig-Uhland Realschule hinzu.** Ein weiterer unterstützt zu 50% die Arbeiten in der Geschäftsstelle. Die anderen 50% seiner Dienstzeit verbringt er in den Grundschulen in Unna. Hier werden in Kooperation mit dem Stadtsportverband Unna **Sport-AG's für die Kinder im Ganzttag angeboten. Ziel ist es die Kinder von der Wichtigkeit des Sports zu überzeugen, ihnen Spaß zu vermitteln und sie nach Möglichkeit in Unnaer Sportvereinen zu integrieren.**

Die Freiwilligen-Dienstler erhalten beim KSB eine Ausbildung zum Übungsleiter-Breitensport. In den regelmäßigen Treffen in der Geschäftsstelle werden die Aufgaben reflektiert und in der Gruppe besprochen. Wichtige Themen für den Einsatz in Schule wie Aufsichtspflicht, Verhalten gegenüber Eltern, Lehrern etc. werden zu Beginn des Freiwilligendienstes erarbeitet.

In der zweiten Hälfte des freiwilligen Jahres müssen die Freiwilligen-Dienstler ein Projekt erarbeiten. Ein Bezug zum Sport ist zwar wünschenswert jedoch nicht zwingend notwendig.

Jugendbildungsmaßnahmen

Bildungsmaßnahmen für Jugendliche bzw. für Multiplikatoren gehörten in das Angebot des KSB. Neben der Gruppenhelfer-Ausbildung wurden im letzten Jahr eine Vielzahl an Fortbildung durchgeführt. In den Ausbildungen der Leistungskurse des Pestalozzi/Ernst-Barlach-Gymnasiums und des Kamener Gymnasiums führten wir jeweils vier Lerneinheiten durch. Neben der Informations-**weitergabe zu dem Thema: „Der organisierte Sport auf Landes- und Kreisebene“ geht es auch darum der jungen Übungsleitern den KSB mit seinen Möglichkeiten näher zu bringen.**

Neu in letzten Jahr war die Neustrukturierung der Sport- und Gruppenhelfer Ausbildung. Hier hat sie die Sportjugend als Projektpartner der Sportjugend NRW engagiert. In der neuen Ausbildung sprechen wir nur noch von Sporthelfern. Die erste Ausbildung für den Kreis Unna fand am Friedrich-Bährens-Gymnasium in Schwerte statt.

Die Veröffentlichung der Lehrgänge erfolgt im Portfolio des KSB, auf der Internetseite und der Internetseite des LSB (www.qualifizierungimспорт.de). Regelmäßige Pressemitteilungen sorgten dafür, dass kurz vor der Veranstaltung noch einmal auf diese verwiesen wurde.

Internet

Neben dem neu strukturierten Internetauftritt des KreisSportBundes Unna e.V. und der Sportjugend pflegt die Sportjugend weiterhin auch den Facebookauftritt.

Datenschutz

Im letzten Jahr übernahm die Sportjugend im KreisSportBund Unna e.V. die Verantwortung für den Datenschutz. Die Fachkraft Sportjugend, Martin Kusber, wurde zu Datenschutzbeauftragten ernannt.

Bedingt durch die neue Datenschutz-Grundverordnung der EU kam eine Menge an Arbeit auf den neuen Datenschutzbeauftragte zu. Neben der Erstellung von Vorlagen, Überprüfung aller Abfragen und Belehrungen des Personals und der Ehrenamtlichen, gab es viele Fragen aus den Sportvereinen zum Thema, die beantwortet werden mussten.

6. Schulsport & Sportabzeichen

Und Kreismeister ist...

Im Schuljahr 2018/2019 nahmen rund 2.000 SchülerInnen von 30 der rund 50 weiterführenden Schulen im Kreisgebiet am Landessportfest der Schulen -Jugend Trainiert für Olympia- teil. Anhand der Meldungen organisiert der KSB Unna über 60 Wettkampftage in 15 verschiedenen Sportarten. Neben den Sportstätten, Schiedsrichter- und Busorganisationen werden Kooperationen mit den örtlichen Sportvereinen eingegangen, um die Wettkämpfe möglichst professionell durchführen zu können und einen runden Ablauf zu gewährleisten.

Neben der 15 Kreismeisterschaften ist der KSB Unna in Kooperation mit den Schulen auch Ausrichter von sieben Regierungsbezirksmeisterschaften im Tennis, Handball, Feldhockey, Beachvolleyball sowie Fußball in drei Kategorien.

Zudem werden traditionell die Landesmeisterschaften im Tennis in Kamen sowie im Golf erstmalig in Fröndenberg durchgeführt.

Die Fußballwettkämpfe dominierten die SchülerInnen des Gymnasiums aus Selm. Die Schule profitiert sicherlich auch von den neugeschaffenen modernen Sportstätten in Selm. Die Jungen in der WK II spielen sogar um den Einzug in das Landesfinale.

In 2018/19 konnte das Schwerter Friedrich-Bährens Gymnasium die meisten Kreismeistertitel verzeichnen sowie die größten Erfolge auf Bezirks- und Landesebene feiern.

Wertschätzung der Erfolge & Aufwertung der Wettkämpfe

Alle Kreismeister erhalten eine Urkunde, ein KSB Unna T-Shirt, und seit Ende 2018 auch ein persönliches Schreiben des Landrates. Zudem werden nach jeder Titelrunde die Sieger in einem Pressebericht mit Foto erwähnt. Durch die vermehrte öffentliche sowie politische Wahrnehmung wurde der Stellenwert der Wettkämpfe seit der Übernahme des Schulsports des KSB Unna Anfang 2017 vom Kulturamt des Kreises Unna stark erhöht.



Zahlen und Fakten

2018 wurden im Kreis Unna 6.358 Sportabzeichen beurkundet. Das sind rund 1000 Sportabzeichen weniger als in 2017. Wie auch in der Vergangenheit fallen über 70% der Sportabzeichen auf den Kinder- und Jugendbereich, wobei der größte Teil den Schulen zu verdanken ist. Zudem wurden 2.200 Minisportabzeichen abgenommen.

Insgesamt 57 Schulen im Kreis Unna haben sich am Wettbewerb beteiligt.

Die fehlenden Beurkundungen teilen sich auf mehrere Schulen auf, die in 2018 keine Sportabzeichen abgenommen haben.

Unsere Nachfrage ergab, dass die Schulen unter Lehrer- und Zeitmangel leiden.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die abgenommenen Sportabzeichen pro Kommune sowie die Quote in Bezug auf die Bevölkerung:

VKZ	Kommune	Bevölkerung	Verleihungen	Quote
5700	Kreis Unna	393.934	6.358	1,61%
5701	Bergkamen	48.829	1.003	2,05%
5702	Bönen	18.108	462	2,55%
5703	Fröndenberg / Ruhr	20.843	157	0,75%
5704	Holzwickede	17.083	188	1,10%
5705	Kamen	43.275	565	1,31%
5706	Lünen	86.465	273	0,32%
5707	Schwerte	46.641	717	1,54%
5708	Selm	25.811	298	1,15%
5709	Unna	57.158	1.126	1,97%
5710	Werne	29.721	1.569	5,28%

2018 konnten der KSB Unna drei Sportabzeichen- Aktionstage in Schwerte und Lünen mit Fördergeldern des LSB unterstützen.

Mitte Juni hatten wir die Gelegenheit, den Tag des Polizeisports, sowie die Gesundheitstage 2018 beim LAFP NRW zu begleiten.

Drei Tage haben wir vor Ort die erworbenen Sportabzeichen beurkundet, was bei allen Beteiligten großen Zuspruch fand.

Gemeinsam mit dem SSV Fröndenberg begleiteten wir am 25.08.2018 die Sparkasse Fröndenberg beim Sportabzeichen-Aktionstag.

Den 7. Sportabzeichen- Aktionstag mit Kooperation mit der Kreispolizeibehörde Unna richteten wir am 12. September aus. Durch Umbauarbeiten im Kamener Jahnstadion wurde er in die Glückauf Kaserne Unna verlegt.

Durch aktive Teilnahme am Training für das Sportabzeichen können wir jedes Jahr einen Stützpunkt im Kreis Unna begleiten und gemeinsame Erfahrungen sammeln. In diesem Jahr war es der Stützpunkt in Fröndenberg.

An der neu ausgerichteten Ausbildung zum Sportabzeichen- Prüfer in Bergkamen, nahmen im März 21 Interessierte teil.

Damit lag der KSB Unna in NRW ganz vorne.

Die alljährliche Ehrungsveranstaltung fand in diesem Jahr am 09.10.2018 statt. Neben den besten Schulen des Kreises wurden in diesem Jahr auch langjährige Prüfer geehrt, die schon seit 50 oder mehr Jahren im Einsatz sind.



In 2019 plant der KSB Unna die Durchführung von fünf geförderten Aktionstagen, außerdem wird der KSB Unna wieder an den bundesweiten Gesundheitstagen der Polizei und dem Aktionstag mit der Kreispolizeibehörde beteiligt sein.

7. Radsport U23 Drei-Länder-Meisterschaft

Großes Radspektakel auf Haus Opherdicke

Am 17. Juni 2018 stand der Kreis Unna im Mittelpunkt der Junioren-Fahrrad-Elite. Auf Haus Opherdicke trafen sich über 165 junge Radportler, um sich bei der Radsport U23 Drei-Länder-Meisterschaft auf dem 170 Km langen Rundkurs zu duellieren. Die Veranstaltergemeinschaft des Radsportvereins Unna e.V. sowie des KreisSportBundes e.V. teilten sich die Gesamtorganisation. Der KSB Unna stand hier mit MitarbeiterInnen sowie mit Rat und Tat im Vorfeld des Rennens dem RSV an der Seite. Bei dem Duell Deutschland-Schweiz-Luxemburg konnten die deutschen Fahrer am Ende triumphieren und stellten mit Max Kanter von Team sunweb den Sieger. Lokalmatador Aaron Grosser (RSV Unna) kam als sagenhafter Drittplatzierter Deutscher Teilnehmer ins Ziel und lies sich zu Recht von den rund 3.000 Besuchern feiern.

Das Event war seit dem Umzug des KSB Unna nach Opherdicke im Sommer 2016 die erste Sportgroßveranstaltung auf dem Schlossgelände und rückblickend ein voller Erfolg. Man hofft auf viele weiterer dieser Events. Folgend ein paar Eindrücke:



Rahmenprogramm und Familienolympiade des KSB Unna

Neben dem sportlichen Wettkampf und den Ehrungen gab es allerhand Nebenschauplätze und Attraktionen, die das Gesamtevent zu einer rundum gelungenen Veranstaltung für die SportlerInnen sowie die Zuschauer machte. Neben den Attraktionen auf und vor der großen Bühne im Hof gab es im Skulpturenpark ein sportliches Familienprogramm für jung und alt. Bei den zwölf Stationen konnte man sich den unterschiedlichen Herausforderungen stellen und sein Können unter Beweis stellen. Wer auf seinem Laufzettel mindestens fünf Stationen erfolgreich gemeistert hatte, kam am Ende in den Lostopf und gewann tolle Preise.

Folgend einige Eindrücke:



8. KreisSportGala 2018

Bergkamener Festspiele

Der KreisSportBund Unna e.V. feierte in 2018 zum zweiten Mal ein Fest zu Ehren des Sportes im Kreis Unna

Vor 330 geladenen Gästen wurden in der Erich Göpfert Stadthalle Unna am Freitagabend, den 22.06.2018 die besten SportlerInnen und Mannschaften des Kreises unter Moderation von Beachvolleyballolympiasieger Jonas Reckermann geehrt und mit dem von Alfred Gockel entworfenen „UNION“ gewürdigt. Zudem wurden neben dem Sportsozialpreis passend zum Aktionsjahr des Landessportbundes NRW „365 Tage der Ehre“ 30 junge EhenamtlerInnen aus den Sportvereinen des Kreisgebietes identifiziert, zur Veranstaltung eingeladen sowie auf der Bühne namentlich geehrt und interviewt.

Die Ehrenträger waren:

Sportlerin des Jahres 2017: Julia Ritter – Leichtathletik Kugelstoßen – TV Wattenscheid e.V.



Sportler des Jahres 2017: Lucas Liß – Radsport – RGS Bönen e.V.



Mannschaft des Jahres 2017: Eishockey Damenmannschaft – EC Bergkamener Bären e.V.



Sportsozialpreis 2017: Manuela Knoke – Bergkamen – TuRa Bergkamen



Sonderpreis „Junges Ehrenamt“



9. Versammlungen 2018

Mitgliederversammlung 2018

Am 03.05.2018 trafen sich die Mitglieder des KreisSportbundes Unna e.V. zur alljährlichen Mitgliederversammlung im Mai. Als Örtlichkeit diente das Schwerter Kulturzentrum, die Rohrmeisterei. In industriekulturellem Charme wurde neben Vorträgen zum Thema Datenschutz sowie den Jahresberichten der KSB-Mitarbeiter berichtet, zum ersten Mal in der Geschichte des KSB Unna die Gesamtumsatzschwelle von 1 Millionen Euro überschritten zu haben. Dieser Meilenstein resultiert aus den ansteigenden Geschäftsfeldern, in denen der KSB Unna zugange ist. Der KSB Unna ist sich bewusst, dass trotz der steigenden Arbeitsgebiete die Kernaufgaben in der Sportentwicklung sowie Qualifizierung im Sport sowie die Qualitätspflege in den einzelnen Bereichen nicht außer Acht gelassen werden und Priorität haben.



Klausurtagung 2018

Tag 1: 09.11.2018

Nach der Begrüßung der Teilnehmenden im Haus Delecke am Möhnesee durch den Vorsitzenden Klaus Stindt wurde die Tagesordnung abgearbeitet. Schwerpunkt waren hier die all-jährlichen Berichte der Stadt- und Gemeindegemeinschaften (SSV/GSV) sowie der Haushaltentwürfe sowie die anstehenden Termine seitens des KSB Unna für 2019.

Zudem stand das bevorstehende Demokratiejahr 2019 im Fokus. Der Tag endet nach dem gemeinsamen Abendessen mit einem ungezwungenen Austausch.

Tag 2: 10.11.2018

Der Samstag war geprägt von aktivem Beiträgen der Teilnehmenden im Rahmen von fünf Kaffeekausrunden, die von den KSB-MitarbeiterInnen geleitet wurden. Zum Ende hin wurden die Ergebnisse vorgestellt. Folgend aufgelistet die Themen:

- 1) Selbstverständnis und Kernaufgaben der SSV/GSV
- 2) Inhalte der Qualifizierung – qualifizieren wir an den Sportvereinen vorbei?
- 3) Muss es immer eine Sporthalle sein? Alternative Sportstätten in unserer Kommune
- 4) Der Sportverein als Unternehmer
- 5) Sportkulturen im Kreis Unna und darüber hinaus



10. Ein Ausblick

Moderne Sportstätte 2022 (Überblick geplanter Modalitäten Stand 26.01.2019)

Die Förderhöhe beträgt 300.000.000 Millionen Euro; aufgeteilt in zwei Pakete: 276.000.000 direkt an Sportvereine und -verbände; 24 Mio an innovative Projekte, die in einem gesonderten Verfahren ausgewählt werden sollen.

Der organisierte Sport mit seinen Vereinen in den 396 Städten und Gemeinden in NRW erhält die 5fache Summe der jeweiligen Sportpauschale (Basis 2018) .

Der Organisierte Sport vor Ort: Bünde, GSV und SSV, ggfls."Runde Tische" wenn sie legitimiert sind ,etc. entscheidet im Benehmen mit der Kommune über die Vergabe der Mittel!

Nutznieser sind Vereine mit Vereinseigentum oder langfristigen Pachtverträgen mit der jeweiligen Kommune (mind. noch 8Jahre Gültigkeit). Ausnahmen sollen möglich sein, wenn es in der Kommune keine (oder zu wenige) Vereine mit Eigentum oder festem Pachtvertrag gibt.

Prognostiziertes Zeitfenster:

- Anfang Februar 2019 beginnt die formale Abstimmung mit den Ministerien in Düsseldorf
- Juni 2019 soll die Förderrichtlinie rechtlich abgesichert sein
- Juli startet die Ausschreibung

Einsatzmöglichkeiten (u.a.):

- Sanierung und Modernisierung von Sportstätten
- Ersatzneubauten (wird voraussichtlich streng geprüft)
- Energetische Modernisierungsmaßnahmen
- Sicherheitsmaßnahmen
- Digitale Modernisierungsmaßnahmen
- Möglicherweise Sanierung von Unterkünften, Küchen, Geschäftsstellen, Zuschauerrängen

Ausschluss (u.a.):

- Profivereine und kommerzielle Anbieter wie z.B. Reha-Sportanbieter
- Alle Sportanlagen auf Schulgeländen
- Umschuldungsmaßnahmen

Förderhöhen:

- Die Bagatellgrenze beträgt 10.000,00 Euro
- 10.001 – 100.000 Euro werden bis zu 90% gefördert
- 100.001 – 1.000.000 Euro werden bis zu 85% gefördert
- > 1.000.000 Euro werden bis zu 80% gefördert
- Die Minimalförderung beträgt 50%
- Der Eigenanteil der Sportvereine und -verbände kann z.B. durch eigene Mittel, Kredite und/oder ehrenamtliches

Engagement geleistet werden.

Über die Förderhöhe der jeweiligen Projekte entscheiden Bünde SSV/GSV etc.

Mögliches Vergabeverfahren:

- Die Sportvereine geben eine kurze Projektdarstellung und Finanzplanung an den zuständigen SSB, KSB,SSV/GSV, Runder Tisch etc. Das Formblatt dafür wird noch von der Staatskanzlei erstellt.
- SSB/KSB/SSV/GSV prüfen die Eingaben, nehmen ev. Kürzungen vor und erstellen eine Prioritätenliste. Diese soll in einem offiziellen Gremium (z.B. Ständige Konferenz der KSB, Mitgliederversammlung o.ä.) abgestimmt werden . (Da dieser Punkt auf starke Widerstände im Bündetreff gestoßen ist, wird darüber noch nachgedacht.)
- SSB,KSB/SSV/GSV geben danach die Prioritätenliste an die Staatskanzlei in Düsseldorf weiter
- Die Staatskanzlei prüft die Liste, wählt aus und informiert den SSB,KSB/SSV/GSV und die Sportvereine welche Maßnahmen gefördert werden
- Ab dann tritt der vorzeitige Maßnahmenbeginn in Kraft
- Sportvereine beantragen die Förderung bei der Staatskanzlei (Antragsformular wird noch erstellt)
- Die Staatskanzlei zahlt die letzte Rate nach Eingang des einfachen Verwendungsnachweis des Sportvereins

Vergaberichtlinien:

- Es ist die Absicht der Staatskanzlei, die Förderung als Festbetragsfinanzierung auszuschiütten
- Die Förderung soll ohne Zwei-Monatsfrist ausgeschüttet werden (das Geld muss innerhalb von zwei Monaten nach Bewilligung ausgegeben werden)

Schreiben von Bundesprecher Reinhard Ulbrich zum Bündetreff Januar 2019, Weiteres vrsl. ab Juni 2019

Sportfest der Kulturen

SAVE THE DATE: Sonntag, 22. September 2019

Gemeinsam bewegen, tanzen, essen und lachen – all das beinhaltet das Sportfest der Kulturen, welches der KreisSportBund Unna e.V. (KSB Unna) erstmalig veranstaltet. Die Schirmherrschaft übernimmt Landrat Michael Makiolla für die Veranstaltung.

Wann? Sonntag, 22. September 2019

Wo? Haus Opherdicke, Dorfstraße 29 in 59439 Holzwickede

Uhrzeit? 12:00 Uhr – 17:30 Uhr

Wer? ALLE Bürgerinnen und Bürger (des Kreises Unna und darüber hinaus)

Die Idee hinter dieser Veranstaltung ist es, den Bürgerinnen und Bürgern Sport- und Spielformen, die Menschen mit Zuwanderungsgeschichte aus ihren Heimatländern in die Region gebracht haben, vorzustellen. Aber auch Einheimische sollen eine Möglichkeit haben, ihre typische Landessportart darzustellen.

Kultur-, Heimat- und Sportvereine, die im Kreis Unna vertreten sind, werden an diesem Aktionstag ein buntes Bewegungsleben aus diversen Sport- und Tanzarten sowie kulturellen Ideen eine multikulturelle Gesellschaft im Kreis Unna präsentieren.

Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stehen ganz stark Toleranz, Fairness, Respekt, Wertschätzung sowie der gemeinsame Sport von Menschen mit den unterschiedlichsten Voraussetzungen und Interessen.

Das Rahmenprogramm wird mit interessanten Bewegungsspielen in unterschiedlichsten Formen, Mitmachaktionen für Groß und Klein sowie einem internationalen Buffet und verschiedenen Ständen abgerundet, sodass für jeden Geschmack etwas zu finden ist.

Der KreisSportBund Unna e.V. freut sich auf einen bunten Aktions- und Familientag und heißt Sie am Sonntag, den 22.09.2019 auf Haus Opherdicke herzlich willkommen!

Aktivfreizeiten

Im Angebot für 2019: 9x Aktivreisen mit qualifiziertem Betreuerteam

Im Winter: 3 x Skivergnügen PUR (auch für Familien)

Im Sommer: 3 x Fahrradspaß PUR

3 x Bergaction, Wandern & Wellness PUR



Weitere Informationen zu allen Themen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.kreissportbund-unna.de

DANKE!

Wir sagen DANKE!

Wir als KreisSportBund Unna e.V. sagen Danke an unsere Mitglieder aus den Stadt- und Gemeindesportverbänden sowie den weiteren regionalen Partnern aus dem Sport, der Schule, der Wirtschaft sowie der Politik für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf die kommenden Aufgaben.



Foto: Abschlussbild Klausurtagung des KSB Unna am 10.11.2018 Im Haus Delecke am Möhnensee



Bewegung. Vielfalt. Leidenschaft.



KreisSportBund Unna e.V. (KSB Unna)

Dorfstraße 29 (Haus Opherdicke) • 59439 Holzwickede
Telefon (0 23 03) 27-13 24 • Telefax (0 23 07) 27-69 24
info@ksb-unna.de • www.ksb-unna.de

